

Dehmel, Richard Fedor Leopold: Wie mit zauberischen Händen (1891)

1 Wie mit zauberischen Händen
2 greifen Träume in mein Leben,
3 will ein Altes sich vollenden,
4 will ein Neues sich begeben ...

5 Eine Flamme sah ich lodern
6 hoch und rein aus goldner Schale,
7 und die Flamme schien zu fodern:
8 wirf dein Leid in diese Schale!

9 Und anbetend hingezwungen
10 fühlt' ich Gluten mich umfangen,
11 rauschend küßten ihre Zungen
12 Auge mir und Stirn und Wangen.

13 Und ich fühlte stumm vergehen
14 all mein Leid mit Einem Male,
15 rauschend mich als Flamme wehen
16 selber in der goldenen Schale ...

17 Wie mit zauberischen Händen
18 greifen Träume in mein Leben.
19 Will ein Altes sich vollenden?
20 will ein Neues sich begeben?

(Textopus: Wie mit zauberischen Händen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40127>)